



Unfallkasse Hessen • Postfach 101042 • 60010 Frankfurt

Leonardo-da-Vinci-Allee 20
60486 Frankfurt
Telefon 069 29972- 440
Fax 069 29972- 133
Internet www.ukh.de
E-Mail ukh@ukh.de

Herr Bürgermeister
Werner Amend
Magistrat der Stadt Riedstadt
Rathausplatz 1
64560 Riedstadt

Ihre Nachricht / Ihr Zeichen

Unser Zeichen
Fu/We

E-Mail direkt
b.fuhrlander@ukh.de
k.weis@ukh.de

Tel.-Durchwahl
- 600
- 478

Datum
November 2015

Gesetzliche Absicherung der freiwilligen Flüchtlingshelfer/-innen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Amend,

die gesetzliche Absicherung der Flüchtlingshelfer/-innen bestimmt derzeit unsere Gespräche mit Entscheidungsträgern in Kommunen, Kreisverwaltungen und Ministerien. Neben den Beschäftigten der Gebietskörperschaften, die unermüdlich im Einsatz sind, packen auch viele Bürgerinnen und Bürger freiwillig mit an.

Als gesetzlicher Unfallversicherungsträger kümmert sich die Unfallkasse Hessen u. a. um die Unfallverhütung und Absicherung der Angestellten und Arbeiter im hessischen öffentlichen Dienst. Dieselben gesetzlichen Leistungen (Prävention, medizinische Betreuung, Rehabilitation und Geldleistungen) stehen auch den freiwilligen Helferinnen und Helfern zu, die sich im Rahmen der Flüchtlingshilfe engagieren.

Damit wir im Ernstfall schnell und umfassend helfen können, sind einige wenige Voraussetzungen erforderlich, über die wir Sie heute gerne informieren möchten. Wir übersenden Ihnen daher unseren Flyer „Freiwillige Flüchtlingshelferinnen und -helfer“, den Sie bitte auch an verantwortliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Ihrem Haus weiterleiten wollen.

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.ukh.de, Webcode U995.

Bei Fragen melden Sie sich sehr gerne bei uns.

Herzliche Grüße



Bernd Fuhrländer
Geschäftsführer



Kathrin Weis
Kundenmanagement